

Lichtensteig, Samstagnacht, 22. Oktober 2005

## **Vogelgrippe Panik - Was unternehmen der WWF, Amnesty International und alle andern Tierschutz- und Menschenorganisationen?**

Werte Damen und Herren vom WWF-Schweiz,  
Werte Damen und Herren von Amnesty International  
und alle, die dieses Schreiben auch zu Gesicht bekommen!

Nicht, dass ich nur ein grosser Tierfreund wäre, nein, auch die Menschen liegen mir sehr am Herzen. Das was gerade läuft/abgehandelt wird bezüglich Tieren, auch über die äusserst anfällige Unwissenheit, vor allem die Angst der Menschen, ist mehr als bedenklich! **Von Menschen- und Tierrechten, Rechten auf Leben haben die meisten, die sich leider zu oft an die Öffentlichkeit durchschlagen, wohl noch nie was gehört! Ein Tier, ein Mensch, ein Lebewesen darf nie zur Ware werden**, nur weil wir uns zu lange nicht eingesetzt haben für die Missstände.

**Die Rechte der Tiere und der Menschen müssen von Menschen gewahrt werden.**

Was tut zum Beispiel ein Bauer, dem gesagt wird, eines seiner gerade verstorbenen Hühner sei dem Vogelgrippevirus anheim gefallen und er müsse aufgrund dieses Verlustes den ganzen noch wohl lebenden Bestand, samt eventuell weiterem Gefiedertier sofort töten?

**Was für Rechte werden wo, wie und wann gewahrt oder aufgrund angenommener Tatsachen widerrechtlich umgesetzt?**

**Ich meine, dass diese Thematik Sie nicht unberührt lassen dürfte.**

Ich glaube, mich hat das Schreibvirus gepackt. Denn eigentlich wollte ich aufhören mit meinen Artikeln in diese Richtung, nachdem die Reaktionen der vergangenen arbeitsreichen Tage, vor allem von gesellschaftlich gewichtiger Stelle, so spröde nett und freundlich, und/oder überhaupt nicht kamen. Warum wohl? Merkt der Bürger vielleicht unbewusst doch etwas, nämlich dass dieser Exot Bützberger vielleicht etwas vertritt, was man nicht einfach wegputzen kann? Warum lassen sich „diese Experten“ alles so gefallen, wie ich mir das zu sagen erlaube? Diejenigen müssen meine Aussagen bereits gelesen haben. Warum stellt sich der Diskussion keiner? Ich bringe mich und meine Leute, die Ihnen ganz sicher nichts Böses tun und Sie bringen mir Ihre Experten! Abgemacht? Ein fairer Deal, wie man das zu sagen pflegt! Meine Bedingung ist eine Direktübertragung via Fernsehen und Radio!

Auch nachdem ich das Schweizer Fernsehen mehrmals auf meine Aussagen aufmerksam gemacht habe, ebenfalls Dutzende von Zeitungen und andere Stellen informierte, hat sich gestern Abend in der Sendung „Arena“ kein Deut geändert. **Wieder einmal mehr kein Kritiker, kein nicht Abgesegneter.** Der Moderator muss meine Mails ebenfalls rechtzeitig erhalten haben. Alles verlief jedoch im selben Medikamentennebenwirkungs- und sonstigen fragwürdigen Menschenarthemmer- Stil. Ich war froh, dass ich eine überspielbare DVD eingelegt habe, denn der Preis einer neuen hätte sich nicht gelohnt.

**Daran will und muss ich mich nicht gewöhnen, denn es geht bei dieser Angelegenheit nicht um eine persönliche Meinung. Es geht um die nackte Existenz, Verantwortung und das Leben per se.**

Sang und klanglos wurden wiederum die grundsätzlichen Fragen nicht gestellt, die Basisbeweise erneut nicht eingefordert. Diese werden lächerlich genug, einfach unhinterfragt angenommen. Ja klar, CNN und die „ganz grosse, bestimmende Politik“ zieht bereits hübsch nach/ heftig an und wird Europa einmal mehr ungerechtfertigterweise, genozidmässig zu überzeugen wissen. Dow Jones und Dax und was denn noch?, könnte ja ganz empfindlich ins Wanken kommen, das ist auch mir klar.

Ich verstehe, dass diese „neue, andersartige“ Sichtweise schwer nachzuvollziehen ist, denn man hat grundsätzlich Vertrauen in seine Mitmenschen und vor allem in als kompetent vermutete Universitätsprofessoren/Innen. Eine latente, mehr oder weniger aktivierte Autoritätsgläubigkeit kann einem natürlich für Jahre ebenfalls "auf dem Kabel zum Klick“ stehen, auch das verstehe ich. Doch alles einfach zu ignorieren und totzuschweigen, nur weil für den einen etwas neu ist und den anderen das selbe Etwas unangenehm, gar unheimlich vielleicht; und vielen weiteren schon überhaupt gar nicht in den Kram passt, kann keine Entschuldigung mehr sein im 21., ach so aufgeklärten Jahrhundert.!

Dass sich eine so grausame Sache wie Massentierhaltung, abtötende Abwicklung von Leben und Lebensgesetzen durch unsinnige Desinfektionsmittel, Futterbooster und viele weitere schon längst zu verbietende Dinge nicht zuträglich, positiv oder lebensverpflichtend auf Körper, Geist und Seele erweisen, sollte allen sonnenklar sein.

**Von Personen mit gewissen Grundkenntnissen in Menschen- und Tierkunde, Theologie, Biologie, Medizin, Psychologie, Molekularbiologie, Virologie und vielen anderen vom Intellekt als besonders wertvoll angesehenen, hochspezialisierten Gebieten der sogenannten Zivilisation, dürfte man zumindest mehr ehrlichen und lebensschützenden Forschergeist voraussetzen!**

Auch wenn viele sich noch immer darum streiten, ob Tiere einen Geist hätten, ihnen aber zumindest eine Seele zugestehen, dürfte Voraussetzung sein. Tiere fühlen und empfinden und sollten als einiges mehr, als nur Träger verwertungsreicher Anteile unsäglicher Wirtschafts- und Überfressbefriedigung betrachtet werden.

Wo waren, wo sind eigentlich die Schweizerischen Tieranwälte, die sich bei einfacherer, sicherer Gelegenheit so gezielt ins rechte Licht rücken?

**In einer Zeit, wo anzahlmässig mehr Tiere an natürlicher Krankheit verenden als üblich, was global behauptet wird, begründet durch ein überlaut verkündetes Killervirus, dessen valide Beweise an einem geheimen Ort liegen müssen, den ich leider noch nicht kenne, ist eindeutig ein Alarm-Zeichen dafür, zuerst das was ist, nämlich die weltweiten Zustände WIE Tiere gehalten und verwertet werden und den ganzen total verdrehten und absolut unfairen, unsinnigen, gemeinen Umgang mit diesen lebendigen wunderbaren Wesen, wieder einmal tüchtig zu hinterfragen und endlich gesetzlich verankert zu ändern!!! Eine wertvolle Aufgabe für die WHO, ganz bestimmt schon längst bewiesen!**

Auch die höchst stupide, darum mörderische Desinfektionshygiene des Westens reicht nicht aus. Im Gegenteil. Denn dadurch wird das ganze biologische Leben abgetötet. Dies hat mit Hygiene und Sauberkeit, gar Reinheit nichts mehr zu tun. Also auch da ist ein Umdenken dringend vonnöten.

Darum gilt als oberstes Gebot: Wir sind dazu aufgefordert, das Wasser zu hüten und zu schützen! Hätten wir endlich die lebensnotwendige Aufklärung, welche Funktionen Viren, Bakterien und andere Kleinstteile wirklich haben, würden wir auch endlich kapieren, dass es

in 99% der Fälle völlig reichte, sauberes Wasser für eine gesunde Reinigung zu verwenden. Dadurch könnte man sich permanenten Neuvergiftungen entziehen. Auch, dass man sich vom verschmierten Aerschchen nicht gleich an den Mund fasst, weiss meist jedes Kind!

Bis heute existiert keine einzige naturwissenschaftliche Publikation, die ein als Krankheitserreger behauptetes Virus nachweisen würde: Isolation von allen Fremdbestandteilen, biochemische Charakterisierung, Foto des isolierten Virus.

Die tatsächlich naturwissenschaftlich nachgewiesenen Viren stehen in keinem Zusammenhang mit konkreten Krankheiten!

**Glauben Sie das nicht, dann verlange ich jedoch Beweise und nicht rein erdachte Erfindungen und schier schwarzmagische Ergüsse.**

Darum war dieser Drehbuchautor heute Abend von Frau Mölling so gut beraten für seinen Virenknüller! Solche Bücher sollte man jedoch erst lesen, wenn man in Biologie, Virologie und Molekularbiologie, wie auch in der Infektionslehre, ehrlich und redlich die wirklich bewiesene Wahrheit gesehen und erfasst hat. Daher ist bis dato noch kein Virus, kein Bakterium, keine Mikrobe, also ein Agens, das von aussen vermeintlich angreift, naturwissenschaftlich bewiesenermassen schuld an einer Krankheit, resp. an deren Verursachung. Freunde von mir aus Deutschland meinten, dass **Feuerwehrsleute ja auch nicht am Brand schuld sind, nur weil sie da sind um zu helfen!**

Die Tatsachen von üblen, gesundheitsschädigenden Viren werden allesamt nur behauptet, wirklich valide bewiesene im direkten Nachweisverfahren gab's noch nie! Nur fragte bis vor kurzem leider noch keiner danach. **Erst im Jahr 2000 wurde diese Wende eingeleitet!**

**Glauben Sie ungeprüfter Weise niemandem gleich alles, bitte, auch mir nicht!**

**Fragen Sie** gemäss dem Petitionsbogen bei Ihren Behörden nach und senden Sie mir bitte auch eine Kopie dieser naturwissenschaftlichen Studie des validen, direkten Nachweises/-Beweises. Ich freue mich darauf und werde mich lauthals entschuldigen für all mein, dann äusserst dummes, gar gefährliches Geschwätz, doch bis zu diesem Tag des Erwachens möchte ich mit dieser Entschuldigung noch ein wenig zuwarten. Verstehen Sie das?

Nochmals, ein schlechtes/böses Virus muss valide bewiesen sein, kann und darf nie mehr lediglich als Konsens global gehandelt und teuer verkauft werden! **Dieses Verbrechen wurde bei HIV/AIDS schon begangen und wird noch immer nicht gestoppt.** Besonders kluge Ärzte liessen heutzutage ihre Patienten sogar bereits selber wählen, ob sie HIV positiv oder negativ seien, so man mir zutrug, geil nicht?!

Um diese echten naturwissenschaftlichen Abklärungen, die den definitiven Abläufen entsprechen müssen, wissen alle Molekularbiologen/Innen von Anfang an. Wenn diese die eher undankbare Berufsrichtung wählen, können sie die „Sucht der Zeit nach emotionaler Effekthascherei“ sehr wahrscheinlich niemals befriedigen. Wobei die bereits automatisierten Mechanismen, die völlig aus der Luft gegriffenen, hirnlosen Deutungen und unfundierten Erklärungen, heutzutage für genau dasselbe herzuhalten haben, wie früher Dämonen, Hexen und Besessenheit.

**Das alles kann nicht der Paradigmenwechsel sein, den wir dringend brauchen, um überhaupt noch Zukunft zu haben!**

Ein „behauptetes Etwas“ muss zuerst valide bewiesen sein. Bitte befolgen Sie die Anweisungen in meiner Petition/Forderung. Sonst kann und darf gar nichts, in irgend eine Richtung verantwortungsbewusst behauptet werden.

**Wer, was, wo und wie dieses Agens wirkt, muss zuerst uneingeschränkt bewiesen und dokumentiert sein, sonst darf keine Aktion in irgend eine finanziell interessante Richtung gestartet und keine falschen Massnahmen getroffen werden!**

### **Das Leben ist so nicht!**

Dagegen setze ich mich 100%ig zur Wehr, indem ich mit ein paar Freunden Aufklärung betreibe, die noch nie einen Rappen Schweizergeld oder einen Cent Euro einbrachte.

#### Frage Nr. 1

In welchen naturwissenschaftlichen Beweisen gründet die Behauptung, dass Zugvögel aus Asien, sich in Asien mit einem Todesvirus (H5N1-Virus) infiziert haben, mit dieser tödlichen Infektion tausende Kilometer wochenlang geflogen sind, in Rumänien, in der Türkei, in Russland, in der Ukraine usw. Hühner, Gänse, Truten, Schwäne, Enten usw. infiziert haben, die dann sofort starben und dann sich weiter auf den wochenlangen, tausende von Kilometern langen Weg nach Afrika befinden, ohne tot vom Himmel zu fallen?

#### Frage Nr. 2

In welcher wissenschaftlichen Publikation ist das H5N1-Virus dokumentiert: Isolation, biochemische Charakterisierung, Foto?

**Bitte setzen Sie sich mit meinen Beiträgen schnellstens auseinander!**

Ich erwarte Ihren Gegenbericht/ Ihre Antwort und verbleibe mit sehr interessierten Grüßen

StePhan Bützberger  
CH-9620 Lichtensteig

P.S.

Die Schreiben der letzten zwei Wochen werden dem gesamten Bundesrat der Schweiz, Bundeshaus, Bern, einzeln und eingeschrieben zugesandt.